

Der Hundertste Teilnehmer 2008 begrüßt

(Von Steffen Bigalke)



Wilfried Otto trug sich heute als neunter Spieler in die Starterliste ein. Damit waren auch dieses Jahr wieder die 100 Teilnehmer erreicht. Unter den 14 Spieler(innen), welche um die Punkte kämpften, waren leider keine Neulinge, aber es ist ja noch ein Foto von Max Städtke nachzureichen. Somit liegt es nun Montag am letztem Turnier, ob die Beteiligung vom Vorjahr (27) noch überboten wird. Bisher sind es 2008 26 Spieler(innen).



Da die Top 7 der Gesamtwertung wieder komplett anwesend war, ging es eigentlich für die „Kleinen“ darum wieder die „Großen“ zu ärgern und etwas dazu zu lernen. Überraschungen blieben leider aus und somit musste sich der heute beste U16 Spieler, Florian Schmekel, mit Platz 9 und ohne Feriencuppunkte begnügen. Die U20 Sonderwertung dürfte sich heute Philipp Maßloch gesichert haben. Ebenso kann sich Mikael Ispirjan Montag die Goldmedaille in der U16 abholen. Bei acht Punkten Vorsprung geht dort bei Beiden wohl nichts mehr schief. Bei den anderen Sonderwertungen ist immer noch alles offen! Ein sechster Platz beim letzten Turnier reicht bereits für Gold, und Silber- bzw. Bronzemedallien gibt es wahrscheinlich schon bei Teilnahme! Tim Svensson (vereinslose Spieler/1 Punkt), Lisa Behm (Spielerinnen/2), Florian Schmekel (U13/3) und Lea Maßloch (U9/0) konnten ihre Führung verteidigen. Felix Schmekel (1) übernahm heute wieder die U11 Spitze.

Der Fünfkampf um den Gesamtsieg versprach Spannung und so wurde auch gekämpft. In einem Turnier ohne eine einzige Remispartie avancierte der Berichterstatter zum tragischen Helden. Nachdem in der ersten Runde alle Favoriten gewannen, kam es in Runde 2 zu den ersten Spitzenpaarungen. Martin Otto und Jörg Augstein konnten Jörg Plock und Gunnar Kilp bezwingen. Gunnar schied dann nach einer weiteren Niederlage gegen Martin aus dem Kreis der möglichen Gesamtsieger aus, während Steffen Bigalke Jörg Augsteins Position durch Zeitüberschreitung in klarer (zwei Leichtfiguren und Bauer mehr) Gewinnstellung verbesserte. Martin machte es dann besser und besiegte Jörg. In der letzten Runde trafen dann die Jörgs sowie Steffen und Martin aufeinander. Jörg Augstein konnte relativ schnell gewinnen. Steffen lehnte die Remisofferte von Martin und gewann, nahm aber somit sowohl sich selbst als auch Martin die Chance auf den Gesamtsieg.



Durch die um einen Punkt schlechtere Wertung wurde er trotzdem nur Dritter. Martin war zwar mit Jörg in der ersten Wertung gleich, musste diesem aber auf Grund der 2. Wertung Platz 1 überlassen.

Somit kann am Montag nur noch Jörg Plock (49 Punkte /7 Turniere) Jörg Augsteins (52/7) Titelverteidigung verhindern. Dazu muss er aber mindestens Zweiter werden, und auf einen Ausrutscher hoffen. Um Platz 3 spielen Steffen Bigalke (43/7) und Martin Otto (40/6). Wer von den Beiden die bessere Platzierung erreicht wird Dritter oder bei Turniersieg, falls Jörg Plock nicht unter die ersten Drei kommt, noch Zweiter. Gunnar Kilp (36/7) hat wohl nur theoretische Chancen auf den dritten Platz.